



Hahnenkamm Echo

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Jahrgang 2018

Ausgabe Juni

Nr.: 6/2018

"Spiel Dich Fit"

**Sommerferienprogramm
in Gnotzheim
mit Sportabzeichenabnahme**



Termine: 1. Woche vom 30.07.-03.08.2018 in der Turnhalle
2. Woche vom 06.08.-10.08.2018 in der Turnhalle
3. Woche vom 13.08.-17.08.2018 in der Turnhalle

Jeweils von 9.00-13.00 Uhr

Altersstufe: 6 - 14 Jahre
Leitung: Karin Maximowitz

Teilnahmegebühr: 70.00 € pro Woche für DJK/TV-Mitglieder
80.00 € pro Woche für Ferienpassinhaber
90.00 € pro Woche für Nichtmitglieder

inklusive Eintritt ins Freibad und Mittagessen

Anmeldung/Auskunft:
Übungsleiterin Karin Maximowitz,
Telefon 09833-987837 oder 0160 979 41 658

Keine Zeit zum Blutspenden

So mancher unserer Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufs zur Blutspendeaktion des BRK in seiner ersten Reaktion sagen:

„Dazu habe ich keine Zeit.“

Dieser Satz ist zu einem Symptom für unser Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, beizeiten und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern?

Für eine Blutspende zum Beispiel?

Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit genommen hat, ohne besonderen Dank und Anerkennung e i n f a c h s o . Die nächste Blutspendeaktion des Bayer. Roten Kreuzes findet statt am:

**01. Juni 2018 von 17:00 - 20:30 Uhr
in der Alten Turnhalle Heidenheim,
Gießbrücke 2**

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Mitteilungsblatt Juli

Veranstaltungen, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Juli sind bis zum **15. Juni 2018** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.



Markt Heidenheim

1. Bürgermeisterin: Susanne Feller
2. Bürgermeister: Rainer Rebelein
3. Bürgermeister: Gerhard Neumeyer

Gemeinderäte:

Bachbauer Martin, Bayerköhler Gerhard, Ebert Reinhard, Eisen Helmut, Engelhard Markus, Guthmann Ulrich, Heiß Ernst, Kröppel Heinz, Kühnel Gerhard, Nährer Dietmar, Naß-Huber Rosina, Reulein Benjamin

Amtsstunden: nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/981345
Internet: www.heidenheim.hahnenkamm.de
Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de



Gemeinde Westheim

1. Bürgermeister: Helmut Schindler
2. Bürgermeister: Herbert Weigel
3. Bürgermeister: Werner Schülein

Gemeinderäte:

Bachmann Gert, Holnsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schülein Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus

Amtsstunden: jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.westheim.info
Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de



Markt Gnotzheim

1. Bürgermeister: Josef Weiß
2. Bürgermeister: Thomas Schmal

Gemeinderäte:

Bock Hermann, Brattinger Anton jun., Kamm Lothar, Pawlicki Jürgen, Remberger Florian, Stöckelhuber Heribert, Wagner Uwe

Amtsstunden: jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.gnotzheim.de
Mail: weiss.jos@t-online.de



Vielfalt im Wald durch Totholz

Holzerntereste, oder gar ganze Stämme, die nach der Holzernte liegengelassen werden, das haben schon viele von uns gesehen. Doch was ist der Grund dafür? Steckt dahinter Absicht, oder wurde das Holz vergessen? Totholz - dieses Holz wird für Fauna und Flora im Wald zurückgelassen. Ein wichtiger Grund zum Belassen von Holzresten im Bestand, ist der Erhalt der Bodenfruchtbarkeit des Ökosystems Wald. Bäume benötigen fürs Wachstum nicht nur Wasser und Licht, sondern auch bestimmte Nährelemente wie zum Beispiel Calcium, Magnesium oder Eisen. Diese Nahrung nehmen die Bäume über ihre Wurzeln mit Hilfe symbiotisch lebender Mykorrhiza-Pilzen auf. Im Laufe der Jahrzehnte lagern sich so Nährstoffe in der Biomasse der Bäume an. Wobei ein Großteil der Nährstoffe im Kronenmaterial und in der Nadel- und Blattmasse gespeichert wird. Bleibt ein Teil der Biomasse nach der Holzernte auf der Waldfläche liegen, wird dieser von Pilzen zersetzt. So werden die ehemals im Holz gebundenen Nährstoffe frei und wieder dem Boden zugeführt. Anschließend können junge, wachsende Bäume diese Nährstoffe nutzen. Das heißt wer einen kleinen Teil des Holzes im Wald zurücklässt, tut etwas Gutes für das Nährstoffangebot und das Wachstum seines Waldes. Dazu eignen sich oftmals wegen ihres hohen Nährstoffanteils die Kronen der Bäume. Würden wir wie noch vor wenigen Jahrzehnten den kompletten Wald leer fegen, wäre dies ein enormer Nährstoffentzug, der sich im Laufe der Jahre negativ auf das Waldwachstum auswirkt. Totholz im Wald kann in verschiedenen Formen vorkommen: liegend oder stehend, an abgestorbenen oder lebenden Bäumen, abgestorbene Kronenteile oder ganze Totholzbäume. Eine weitere Form von Totholz sind Mulmhöhlen. Diese entstehen über viele Jahre durch Pilzbefall aus kleinen Verletzungen, Astabbrüchen oder Höhlen. Egal in welcher Form Totholz im Wald vorkommt, stellt es immer eine Bereicherung des Waldes dar. Gleichzeitig bietet Totholz für viele Tier- und Pilzarten Lebensraum. So ist zum Beispiel eine Vielzahl von Käfern für ihre Entwicklung und das Überleben an das Vorkommen von Totholz und Mulmhöhlen angewiesen. Genauso wichtig ist das Totholz auch für viele Vögel. Diese nutzen Totholzbäume einerseits als Nahrungsquelle, da hier viele Käfer und Insekten zu finden sind. Zusätzlich findet man an stehendem Totholz häufig Höhlen. Diese Höhlen wurden entweder vom Specht gehämmert, oder sind durch Fäulnisprozesse entstanden. Ist eine Höhle erst einmal entstanden, wird sie häufig von mehreren Tierarten hintereinander als Nistplatz, Nahrungsdepot, Tages- oder Nachtversteck benutzt. Bäume, die Besonderheiten wie einen Vogelhorst, eine Höhle oder durch eine Fäule oder Verletzung entstandene Nische oder Spalte aufweisen nennt man Biotopbäume. Ohne Totholz und Biotopbäume in unseren Wäldern, fänden viele Tier, Moos- und Pilzarten keinen geeigneten Lebensraum und könnten in solch aufgeräumten Wäldern nicht vorkommen. Ausschlaggebend allein ist aber nicht nur das Totholz im Wald belassen wird, sondern welche Dimension das Holz hat und zu welcher Baumart es gehört. Denn mit der Dimension des Totholzes steigt auch die Anzahl von selten vorkommenden Arten. Deswegen werden auch teilweise ganze Stämme im Wald belassen und nicht nur armdicke Äste. Auch die Wahl der Baumart ist entscheidend. Über Eichen- und Buchentotholz macht sich eine Vielzahl von seltenen und ungefährlichen Tierarten her. Lässt man allerdings Fichtenholz im Wald zurück, tut man dem Wald nichts Gutes, sondern zieht Schädlinge wie Borkenkäfer an. Daher sollte die Wahl des Totholzes mit Bedacht erfolgen. Ob man Totholz im Wald anreichern möchte, oder nicht, ist jedem Waldbesitzer selbst überlassen. Erfolgt dies auf freiwilliger Basis, kann man sich das Totholz unter bestimmten Voraussetzungen über das Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) fördern lassen. Doch mit der richtigen Wahl von Totholz ist der ökologische Wert höher einzustufen, als der ökonomische Wert. Mit diesem Wissen sollten wir alle bereit sein einen kleinen Teil des Holzes als Totholz im Wald zurückzulassen.



Larissa Reininger

Projektmanagerin, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Weißenburg



High School Aufenthalte im Schuljahr 2018/2019
Bewerbungen noch möglich



Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele deutsche Schülerinnen und Schüler aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland oder Australien mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate.

Wer im Schuljahr 2018/2019 ins Ausland möchte, für den wird es höchste Zeit, sich zu bewerben. Die Bewerbungsfristen für Aufenthalte ab Sommer 2018 enden bald. Es besteht aber für alle Länder auch die Möglichkeit, sich für einen Aufenthalt mit Start Januar 2019 (2. Halbjahr) bzw. für das Schuljahr 2019/2020 zu bewerben.

Unverbindliche Online-Bewerbung: www.treff-sprachreisen.de/bewerbung

Wer sich bis zum 31.06.2018 bewirbt erhält noch den alten Preis (2018/2019)!

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich kostenlos und unverbindlich bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte lesen oder Fotos von Teilnehmern ansehen. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein **persönliches Beratungsgespräch** mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** und **Neuseeland** sowie zu **Ferisprachreisen für Schüler** und **Sprachreisen für Erwachsene** erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

STELLENANGEBOT

Das Schullandheim Heidenheim sucht ab sofort eine Aushilfe.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Major unter Tel. 09833/1518 oder 09833/343 gerne zur Verfügung.



Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Heidenheim/Döckingen teilt mit, dass die alljährliche Frühjahrs Altkleidersammlung in diesem Jahr nicht stattfindet.

Es kann jedoch in die orangefarbenen Wäschecontainer in den umliegenden Ortsteilen fleißig gesammelt werden, deren Erlös an die Schulen in Döckingen und Heidenheim geht, und als finanzielle Zuschüsse für die Klassenkassen, Ausflüge und Klassenfahrten bzw. für Spiel- und Sportgeräte verwendet wird.

Im Namen der Schule und der Kinder bedankt sich der Elternbeirat für Ihre rege Unterstützung

Gesangverein Hechlingen a. See

Chorleiter gesucht!!!

Leider hat sich unser Chorleiter Herr Paul Baur entschieden, die Chorleitung für den Gesangverein Hechlingen abzugeben. Um den Chorbetrieb wieder aufnehmen zu können benötigen wir dringend einen neuen Chorleiter/Chorleiterin **und neue Sängerinnen/Sänger**. Für Informationen stehen Ihnen Vorstand Karl-Friedrich Rummel (09833/5431) und Vorstand Doris Ebert (09833/1633) gerne zur Verfügung. Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass aus gegebenen Anlass die Vereinstätigkeiten bis auf weiteres ruhen werden.

Vorstandschafft Gesangverein Hechlingen



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer öffnet das Heidenheimer Freibad ab den Pfingstferien seine Pforten und wir hoffen auf eine gute Badesaison.

Ebenso wünsche ich allen Veranstaltungen viele Besucher und gutes Wetter.

Etwas enttäuscht war ich, als am 1. Mai der Schützenumzug in Heidenheim durch menschenleere Straßen ziehen musste und daher appelliere ich an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger die Veranstaltungen in unserem Gemeindegebiet mit Ihrem Besuch zu unterstützen, um so Brauchtum zu erhalten und den Zusammenhalt zu fördern.

Bis bald.

Ihre 1. Bürgermeisterin

Holz für das Sonnwendfeuer am Samstag, 30.06.2018

Für das Sonnwendfeuer benötigen wir auch dieses Jahr wieder viel Holz um den Gästen ein großes Spektakel bieten zu können. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, was die Gesamtgemeinde Heidenheim leisten kann, wenn es darauf ankommt.

Wir bitten wie jedes Jahr alle Bürger, die Ihr Holz zur Verfügung stellen möchten, dies **ab dem 16.06.2018 nach Absprache** mit Fabian Muthmann unter 0151/23043471 zu tun.

Das Holz sollte bitte unbehandelt und frei von Metallen sein!

"Heidenheimer-Sportfest" mit Sonnwendfeuer am 30.06.2018

Das "Heidenheimer-Sportfest" mit Sonnwendfeuer wird auch in diesem Jahr wieder veranstaltet. Neben Sonnwendfeuer, gemütlichem Beisammensein, Einlagespiel, sowie einem Familienturnier, wird es diesmal einige spielerische und sportliche "Stationen" geben bei denen jeder mitmachen oder sich mal versuchen kann, egal ob groß oder klein.

Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder bestens gesorgt!
Euer Orgateam

"HEIDENHEIMER-SPORTFEST"
30.06.2018 - Beginn 16.30 Uhr - Sportplatz Heidenheim

Bogenschießen Eimerschießen
Boccia Kubb
Kästenschießen Torwandschießen

17.00 Uhr
Einlagespiel Hechlinger Mädels
18.00 Uhr
Familienturnier

Für
Spels & Trank
ist bestens
gesorgt!

**GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN MIT ROMATISCHEM
SONNWENDFEUER**

Beratung von Bauinteressenten im Ortskern der Stadtteile (nur für Gunzenhausen)

Gerade innerorts stehen zunehmend Wohngebäude leer oder finden z.B. als Scheunen keine Verwendung mehr. Für die Eigentümer bedeutet dies eine schleichende Entwertung Ihrer Immobilie. Für das Ortsbild stellen diese Situationen ein sich immer problematischer werdendes optisches Erscheinungsbild dar. Viele der davon betroffenen Eigentümer der Häuser bzw. der Grundstücke sehen aktuell keinen Handlungsbedarf oder wohnen gar nicht mehr am Standort.

Die Gemeinde Heidenheim möchte gerne auf diese Eigentümer zugehen und ihnen eine Option in Form einer kostenneutralen Beratung durch ein Architekturbüro anbieten. Es geht dabei in erster Linie darum, den Eigentümern der Immobilie bzw. der Grundstücke privat zu realisierende Möglichkeiten aufzuzeigen, um nach neuen und kreativen Wegen für eine künftige Nutzung dieser Flächen im Ortskern zu suchen. Sollten diese Erstgespräche zeigen, dass es für die Eigentümer gangbare und interessante Wege einer neuen Verwertung gibt, kann dieses erste Beratungsangebot auch weiter vertieft werden. Als Ergebnis werden den Eigentümern konkret umsetzbare Ideen von Fachleuten unterbreitet, die sie einerseits zunächst zu nichts verpflichten, ihnen aber andererseits auch interessante Zukunftsperspektiven für Ihr Eigentum im Kern des Orts eröffnen.

Ggf. interessierte Bürger und Bürgerinnen melden sich bei Bürgermeisterin Susanne Feller.



PKS (polizeiliche Kriminalstatistik)

Gemeindegebiet: Heidenheim

Häufigkeitszahl (HKZ = Anzahl der Straftaten hochgerechnet auf 10.000 Einwohner)

Gemeinde	Einwohner	Straftaten	HKZ
Heidenheim	2.595	66	2.543

Zum Vergleich:

Gebiet	Einwohner	Straftaten	HKZ
PI Gunzenhausen	33.974	1.037	3.052
PI Weißenburg	36.034	1.460	4.052
PI Treuchtlingen	23.906	884	3.698
Landkreis WUG	93.914	3.382	3.601

Fallzahlen (AQ = Aufklärungsquote in %)

Straftat	2016		2017		Veränderung		
	Fälle	AQ	Fälle	AQ	Fälle	%	AQ
Straftaten insgesamt	93	84,9	66	78,8	-29	-29	-6,1
Rohheitsdelikte	24	100	15	93,3	-9	-37,5	-6,7
Einfacher Diebstahl	13	30,8	7	42,9	-6	-46,2	+12,1
Schwerer Diebstahl	1	0	1	0	0	0	0
Betrug	9	100	4	100	-5	-55,6	0
Sachbeschädigung	5	20	10	30	+5	+100	+25
Rauschgiftdelikte	3	100	1	100	-2	-66,7	0
Straßenkriminalität	9	11,1	4	25	-5	-55,6	+13,9

Bekanntgabe Dorferneuerung Heidenheim II

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Heidenheim II gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden zu einer Teilnehmerversammlung geladen, in der den Teilnehmern die Ergebnisse der Wertermittlung erläutert werden und außerdem ein Bericht über den Stand des Verfahrens und eine Aufklärung über die Neuordnung des Verfahrensgebietes gegeben wird. Anschließend besteht Gelegenheit zu allgemeiner Aussprache. Die Versammlung findet statt am:

Montag, 18.06.2018, um 19:00 Uhr, Ort: 91719 Heidenheim, Gießbrücke 2, Alte Turnhalle.

Hierzu ist eine Ladung der Teilnehmergemeinschaft in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim, vom 01.06.2018 mit 17.06.2018 niedergelegt, die dort während der Dienststunden eingesehen werden kann. Die Niederschrift über die Grundsätze der Wertermittlung und die Wertermittlungskarten, welche die Ergebnisse der Wertermittlung enthält, liegen anschließend an die Versammlung zwei Wochen bis zum 03.07.2018 in oben genannten Stelle während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.



Benefizkonzert der Band „G.U.T. drauf“

"Rock my soul: Mit Clapton, Scorpions und Gospels"

Sonntag, 10. Juni 2018, 19:00 Uhr, Heidenbrünnlein hinter dem Kloster

Fünf evangelische Theologen aus dem Ries rocken gemeinsam mit ihrem katholischen Mitbruder das Kloster. Das Programm ist facettenreich. Neben bekannten Gospels sind spannende Eigenkompositionen zu hören. Daneben erklingen Rock-Klassiker und Balladen, etwa von Queen, ABBA oder den Scorpions.

Die sechs Bandmitglieder sehen sich als "musikalische Prediger", die mit ihren Songs auch schon mal für Gänsehaut-Feeling sorgen. Zur Band gehören der Religionslehrer und Schuldirektor des AEG Oettingen Günther Schmalisch (Keyboard, Gesang), Pfarrer Ulrich Tauber aus Oettingen (Gesang, E-Gitarre), Pfarrer Tomasz Swat aus Hainsfarth (Solo-Gitarre), Dekan Armin Diener aus Oettingen (Bass-Gitarre, Gesang), Pfarrer Klaus Haimböck aus Wallerstein (Rhythmus-Gitarre, Gesang) und Pfarrer Christof Meißner aus Ursheim-Trendel-Polsingen (Schlagzeug). Gemeinsam sind die sechs immer „G.U.T. drauf“. Der Name der Band leitet sich her von den Gründungsmitgliedern Günther, Ulrich, Tomasz ("G.U.T. drauf"), die seit 25 Jahren gemeinsam auf der Bühne stehen.



Das Konzert beginnt um 19:00 Uhr am Heidenbrünnlein. Decken und Sitzkissen zum Campieren auf der Wiese bitte mitbringen. Stühle sind ebenfalls vorhanden. Für Drinks sorgt der Freundeskreis Kloster Heidenheim. Bei Regen findet das Konzert im Kapellensaal statt.

„G.U.T drauf“ gastiert zugunsten des Klosters Heidenheim. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für das Klosterprojekt wird freundlich gebeten.

11. Radltour „Heidenheim hoch 2“ am 24. Juni 2018

Liebe Radlerfreunde, unsere 11. Tour wollen wir am **24. Juni 2018** durchführen. Heuer haben wir Heimrecht. Wir treffen uns um **09:30 Uhr** am Parkplatz **Altmühlsee-Südufer** direkt an der Bundesstraße 466. Abfahrt von dort ist um **10:00 Uhr** vorgesehen. Strecke:

Unterwurbach—Oberwurbach—Maicha—Stetten—Laufenbürg. Dieser Abschnitt beträgt ca. 12 km, ist leicht hügelig und hat kurze Anstiege. Von da aus geht es weiter nach Unterschwaningen, wo wir gegen 11:30 Uhr ankommen werden. Zwischen 11:30 Uhr und 12:30 Uhr besichtigen wir die Markgrafenkirche und anschließend radeln wir zum Mittagsessen ins Gasthaus Rose nach Oberschwaningen. Nach der Stärkung fahren wir weiter nach Dennenlohe, entlang am Dennenloher See, vorbei an der Limesmauer, nach Arberg. Jetzt können wir den schönsten Abschnitt genießen, durch Arberg hinab nach Wiesethbruck, Richtung Mörlach. Die Tour führt nun über Haag nach Ornbau zum Altmühlseezuleiter und zum Altmühlsee. Am Seezentrum Wald lassen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen ausklingen, bevor wir zum Ausgangspunkt zurück radeln. Ankunft dort gegen 17:00 Uhr.

Die Gesamtstrecke beträgt ca. 55 km, auf Asphalt- und Nebenstraßen sowie Radwegen.

Sollte aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse die Tour ausfallen, holen wir sie am **15. Juli 2018** nach.

Interessenten möchten sich bitte bis zum **20. Juni 2018** bei mir melden.

Tel. 09833-1229 oder per E-Mail: manfred.kirchdoerfer@web.de

gez. Manfred Kirchdörfer



Festdamen gesucht !!

Für unser 150-jähriges Jubiläum am Pfingstwochenende vom **21. – 23. Mai 2021**, suchen wir junge Heidenheimerinnen, die unsere Feuerwehr bei allen offiziellen Terminen begleiten und repräsentieren.

Zu Euren Aufgaben gehören zum Beispiel:

- für unser Feuerwehrfest zu werben
- die Teilnahme an den jeweiligen Festumzügen (bereits ab 2019)
- die Präsenz an unserem eigenen Feuerwehrfest vom 21. - 23.05.2021

Wenn Ihr also zwischen 14 und 20 Jahre alt seid und gerne eine unserer Festdamen sein würdet, dann meldet Euch bitte bis **30.06.2018** bei unserem Festausschussvorsitzenden Martin Kröppel (0151/67507460), Kommandant Matthias Miehlich (0151/25287539) oder Festdamenführer Timo Rebelein (0171/7792659).

Eure FFW Heidenheim



Baumschneiden in Hohentrüdingen

Streuobstwiesen prägen in unserem Raum die Landschaft und sind ein wichtiger Beitrag zur biologischen und landschaftlichen Vielfalt. Aufgrund des geringen wirtschaftlichen Interesses an Streuobstwiesen verfallen diese meist. Umso erfreulicher war die Baumschneideaktion am 17.03.2018 in Hohentrüdingen, wo unter der Leitung des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken (Frau Diana Schmidt vom LPV-Mittelfranken, Baumpfleger Herr Karl Traub und Herr Peter Böhm) und dem Obst-, Heimat- und Fremdenverkehrsverein Hohentrüdingen mit ca. 40 Helfern den alten Bäumen ein vitaleres Gesicht gegeben wurde. Um 9 Uhr morgens, nach einer frostigen Nacht, trafen sich alle in der Flur Soller. Nach der Begrüßung durch Frau Schmidt und Bgm. Feller machten sich alle Beteiligten in zwei Gruppen ans Werk. Unter der fachkundigen Anleitung der beiden Baumpfleger wurde, nach kurzer Anweisung, den Bäumen auf die Pelle gerückt. Hauptaugenmerk lag auf den alten vergreisten Obstbäumen. Innerhalb kurzer Zeit waren zahlreiche Traktoren, Leitern und Sägen im Einsatz, die durch fleißige Hände unterstützt wurden.



Gegen 11:00 Uhr konnten sich die kalten Hände an heißen Getränken und die schlappen Muskeln an Brezeln und Kuchen stärken um bis 13:00 Uhr weiter anzugreifen. Es war erstaunlich wieviel Tot- und Altholz sich aus den ca. 30 gepflegten Bäumen ergaben. Kipperweise wurde das Schnittgut fortgefahren. Die abschließende Brotzeit mit Schnitzel und Kartoffelsalat im Feuerwehrhaus in Hohentrüdingen zeigte viele zufriedene Gesichter.

Vielen Dank an die Gemeinde für die Spende an Essen und Getränken und den vielen unermüdlichen Helfern für ihren Einsatz an Muskelkraft, Werkzeugen, Kaffee und Kuchen und

den vielen kleinen Arbeiten, die eine solche Aktion begleiten. Das Baumschneiden kam bei allen Beteiligten gut an. Eine Folgeaktion für die verbleibenden Obstbäume ist für 2019 angedacht.

Bilder und Text: Stefan Meißner



Viehwaage Rohrach

Die gemeindliche Viehwaage Rohrach soll abgegeben werden. Interessenten können ihr schriftliches Angebot mit Vermerk „Viehwaage“ bei der VGem Hahnenkamm abgeben.

VHS Heidenheim

Herzliche Einladung ergeht zu den Kursen „Qi Gong - Entspannt ins Wochenende“ mit Angela Krüger am **Samstag, 09.06.2018** und **Samstag, 16.06.2018**, jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kloster Heidenheim. Die Kursgebühr beträgt 19,50 €, ermäßigt 15,00 €.

Arbeitseinsatz des TSV Heidenheim

Am **16.06.2018** ab 09:00 Uhr findet ein Arbeitseinsatz am Sportplatz statt. Es wäre schön, wenn sich zahlreiche Helfer einfinden würden, damit wir den Sportplatz und unser Sportheim wieder auf Vordermann bringen können. Jede Unterstützung ist willkommen. Nach getaner Arbeit gibt es im Sportheim eine Brotzeit.

Auf zahlreiche Unterstützung freut sich
Eure Vorstandschaft

„Dorfgruppenfoto“ bestellen

An alle Einwohner(innen) in Degersheim, Rohrach und auf der Fuchsmühle.

Wer Interesse an einem Abzug vom Dorfgruppenfoto hat, der möge sich bitte bei mir melden (Tel. 98 86 94). Es stehen die Formate „13 x 18 cm“, „20 x 30 cm“ und „30 x 40 cm“ zur Auswahl. Probeabzüge sind zur Ansicht vorhanden. Die Erstbestellung der Bilder wird am **10.06.2018** erfolgen. Eine Nachbestellung ist jederzeit möglich.

Ich möchte mich nochmals bei allen Mitwirkenden bedanken, die zum Gelingen des Gruppenbildes beigetragen haben.

Thomas Pöferlein

Sommerfest im Haus Hahnenkamm

Am **Sonntag, 01.07.2018** ab 11:00 Uhr veranstalten wir unser diesjähriges Sommerfest im Haus Hahnenkamm. Hierzu laden wir die Bürgerinnen und Bürger Heidenheims sowie der umliegenden Orte herzlich ein. Es erwartet Sie ein buntes Programm mit:

- **Star Wars/Kunst des Lichtschwertkampfes/ Live Action mit der Jedi Academy Cham**
- Stimmungsmusik
- Grillspezialitäten (Mittagstisch)
- Kaffee und Kuchen („aus eigener Hand“)
- einer Rollstuhlrallye
- einer Wurfbude
- einer Tombola mit attraktiven Gewinnen



Für Ihr leibliches Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet auch bei schlechter Witterung statt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Bewohner und das Mitarbeiterteam des Hauses Hahnenkamm.



Einladung zum Kaffeenachmittag

Der VdK-Ortsverband Heidenheim veranstaltet am **Samstag, 11. August 2018** eine Kaffeefahrt ins Blaue. Wir treffen uns am Marktplatz in Heidenheim, Abfahrt ist um 13:30 Uhr. Um **Anmeldung** bis spätestens **28. Juli 2018** wird gebeten bei Jürgen Knoll, Tel. 09833/989-230, Renate Uebler, Tel. 09833/323 oder Renate Sauber, Tel. 09833/324.

Die Vorstandschaft freut sich auf viele Mitglieder und Nichtmitglieder, die mit uns einen schönen Nachmittag verbringen möchten.

Was ist los im Juni

01.06.18	17:00-20:30	BRK Weißenburg-Gunzenhausen	Blutspendetermin in Heidenheim, Alte Turnhalle
03.06.18	11:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gemeinsamer Gottesdienst in LKG Treuchtlingen
06.06.18	19:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Liturgisches Abendgebet im Münster
09.06.18	5:30	Fischereiverein Hahnenkamm	Jugendfischen am Heidenheimer Weiher
09.06.18	09:00-12:00	VHS Heidenheim	Kurs Qi Gong - Entspannt ins Wochenende
10.06.18	19:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Open air Konzert ums Münster
10.06.18	10:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Motorrad-Gottesdienst in Wolfsbronn
13.06.18	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
16.06.18	9:00	TSV Heidenheim	Arbeitseinsatz am Sportplatz
16.06.18	09:00-12:00	VHS Heidenheim	Kurs Qi Gong - Entspannt ins Wochenende
17.06.18	14:30	Kita Hechlingen a. See	Sommerfest
23.06.18	17:00	Kgl. priv. SG Heidenheim	Fischgrillen
23.06.18		Soldaten- u. Kameradschaftsverein Hohentrüd.	Sonnwendfeuer
23./24.06.18	20:00-07:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Nachtfischen Altmühl bei Ehlheim mit Frühstück
24.06.18	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen und Kinderprogramm
24.06.18	9:30	Heidenheim hoch ²	Radltour Altmühlsee - Arberg
24.06.18	14:00-17:00	Heimatverein Heidenheim	Heimatmuseum Heidenheim geöffnet
30.06.18		TSV Heidenheim	Schbord-Feschk mit Sonnwendfeuer



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Im Juni beginnen einige Bauarbeiten im Gemeindebereich. So startet nun der Breitbandausbau in den Gemeindeteilen Roßmeiersdorf und Pagenhard. Dieser soll bis Ende Juli fertig gestellt sein.

In Westheim wird die restliche Kanalsanierung durchgeführt. Beginnend in der Industriestraße wird der Kanal erneuert und weitestgehend in öffentliche Fläche gelegt. Gleichzeitig wird das Regenüberlaufbecken erneuert um die geforderten Anforderungen zu erfüllen.

In Hüssingen soll die Sanierung der Straße nach dem Friedhof erfolgen.

In Ostheim wird die Schäfgasse mit Gehsteig erneuert. Hier werden gleichzeitig die Parkplätze bei der neuen Tagespflege mit gebaut.

Die Baumaßnahmen in der Tagespflege Ostheim gehen zügig voran und somit steht der Fertigstellung zum 01.07. nichts mehr im Wege. Für die Einweihung ist der 07.Juli und 08. Juli geplant.

1. Bürgermeister

Nächste Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, den 05. Juni 2018 um 19.30 Uhr findet im Rathaus voraussichtlich unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Termine			
16.06.2018	20:00 Uhr	Ein Mittsommerabend am Weinberg mit Bläsermusik	Ostheim
17.06.2018		Bezirksposaumentag in Ostheim	
26.06.2018	14:00 Uhr	Treffpunkt 65+, Singen mit Gerhard Luff	Schutzhütte in Hohentrüdingen

Herzliche Einladung zum

Bezirkposaumentag in Ostheim

Der Posaunenchor Ostheim feiert sein

110-jähriges Gründungsjubiläum

mit einem Festwochenende.



Samstag, 16. Juni 2018

20:00 Uhr Ein Mittsommerabend am Weinberg mit Bläsermusik
(bei Regen in der Kirche)

Sonntag, 17. Juni 2018

Bezirksposaumentag mit den Bläser/-innen aus dem Dekanat Heidenheim

8:00 Uhr Morgenblasen an verschiedenen Plätzen des Dorfes
9:30 Uhr Festgottesdienst auf dem Weinberg,
anschließend Festversammlung (bei Regen in der Kirche)

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher



Verfahren Westheim III- Dorferneuerung
Gemeinde Westheim, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Öffentliche Bekanntmachung – Periodische Neuwahl des Vorstandes

Am 26. März 2018 fand in Westheim (Gasthaus Mambar) die periodische Neuwahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Westheim III statt.

Das Wahlergebnis wird hiermit bekanntgegeben.

Per Akklamation/Zuruf wurden gewählt:

Als Vorstandsmitglieder (Name und Anschrift):

Herr Markus Bieber	Dorfplatz 5, Westheim
Herr Thomas Gerhäußer	Auhausener Str.12, Westheim
Herr Stefan Roth	Am Schloßbuck 3, Westheim
Herr Werner Schülein	Schmiedgasse 1, Westheim

Als stellvertretende Vorstandsmitglieder (Name und Anschrift):

Herr Harald Bauer	Hauptstraße 44, Westheim
Herr Fiedrich Minderlein jun.	Dorfplatz 2, Westheim
Herr Emil Meierhuber	Auhausener Straße 4, Westheim
Herr Marco Scherer	Hauptstraße 41 a, Westheim

Als Vertreter der Gemeinde Westheim gehören Herr 1. Bürgermeister Helmut Schindler und sein Stellvertreter Herr 2. Bürgermeister Herbert Weigel dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft an.

Ansbach, den 07.05.2018

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

I.V.

Walter Hartmann
T.Amtrrat

Voranzeige Tagespflege Ostheim

Die Einweihung unserer Tagespflege in Ostheim findet am **07. und 08. Juli 2018** statt.
Das genaue Programm folgt im nächsten Hahnenkamm Echo.

Obst- und Gartenbauverein Ostheim

Herzliche Einladung ergeht zum Sommerbaumschneidekurs des Obst- und Gartenbauvereins Ostheim mit Frau Simm am **Samstag, 21. Juli 2018** um 09:00 Uhr bei Familie Knoll in Ostheim.

**Am 10.06.2018 von 09:00—14:00 Uhr
findet in Pagenhard 5 bei Familie Krug ein Flohmarkt statt**

Deponie Ostheim für Bauschutt und Erdaushub

Öffnungszeiten: 07. April - 31. Oktober 2018
jeweils Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr
oder nach Vereinbarung mit Herrn Adolf Heydel unter Tel. 09833/1458.



Schulhaus Hüssingen

Die Gemeinde Westheim vermietet die Wohnung im ehemaligen Schulhaus Hüssingen, Hüssingen 73, 91747 Westheim, ab sofort. Interessenten können sich bei Bgm. Schindler informieren.

Sammlung Infomaterial Festschrift KKV Hüssingen-Zirndorf e. V.

Nachdem im Jahr 2020 das 125-jährige Jubiläum des Krieger- und Kameradschaftsvereins Hüssingen-Zirndorf e.V. ansteht, bitten wir die Hüssinger und Zirndorfer Bürger und Bürgerinnen, uns bei der Erarbeitung einer neuen Festschrift mit Infomaterial zu unterstützen. Wir sind auf der Suche nach Feldpost, Kriegsbildern und Kriegsgeschichten aus allen Kriegen. Bitte meldet euch bei uns oder wir kommen bei euch vorbei oder per Mail an Info-kkv@freenet.de.

Sven Meyer: 09082/1503 – Johannes Meyer: 09082/1514 – Heinz Kipfmüller: 0171/1195524
Günter Reichardt: 09082/4633 – Martin Himmler: 09082/967156

Mai-Übung der Ostheimer FFW



Ostheim – Mit einer besonderen Aufgabenstellung wurden die Ostheimer Brandschützer bei ihrer traditionellen Mai-Übung konfrontiert. Als „Übungsannahme“ gaben die Kommandanten Bernd Niederlöhner und Jürgen Schneider den Brand einer Photovoltaikanlage bei Familie Funk in der Hechlinger Straße aus. Nach der Alarmierung hatten die Einsatzkräfte den Brandort schnell erreicht und mehrere Schlauchleitungen gelegt, sodass das Kommando „Wasser marsch!“ nach kurzer Zeit gegeben werden konnte. Bereits in einigen Theoriestunden sind die Löschgruppen mit den Tücken brennender oder beschädigter PV-Anlagen vertraut gemacht worden.

Überblick verschaffen, sich über die Lage der einzelnen Anlagenkomponenten informieren, Abschalten der Anlage, genügend Sicherheitsabstand halten und weiträumige Absperrungen zum Schutz vor austretender Fluss- und Phosphorsäure errichten, wurden als vorrangige Maßnahmen im Einsatzfall angesprochen. Nach dem Ablöschen, so erfuhren die Rothelme im Unterricht, sei ein Kühlen der Anlage evtl. über mehrere Stunden hinweg erforderlich. Auf das allerdings verzichteten die Brandschützer bei ihrer „Trainingseinheit“ und zogen nach „erfolgreichem Löschen“ wieder ab.



Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer

Maibaumaufstellen in Ostheim



Wie immer traditionell mit den sog. Schwalben stellten die Ostheimer ihren Maibaum auf. Geschlagen, aus dem Gemeindewald abtransportiert und verziert wurde das Schmuckstück von den Akteuren der ELJ, die dann auch zum gemeinsamen Aufstellen und Feiern auf dem Dorfplatz einladen.

Auf Kommando von Klaus Meierhuber und Jürgen Strauß hievt den starken Ostheimer Männer den Baum Zentimeter um Zentimeter von der Waage- in die Senkrechte. Nachdem auch das Einfahren in die Betonhülle gut geklappt hat und der Stamm ausgerichtet und gesichert worden ist, wurden die Helfer mit einem kleinen Imbiss belohnt und man ließ den Abend gemeinsam mit den anderen Besuchern und den ELJern gemütlich ausklingen.

Allerdings konnte man schon spüren, dass das Maibaum-Unglück in Wettelsheim, wo eine junge Frau durch die herabfallende abgebrochene Baumspitze zu Tode gekommen ist, die Stimmung etwas gedämpft hat.



Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



JHV und 70-Jahr-Feier des VdK-OV Westheim

Der VdK Ortsverband Westheim-Ostheim-Hüssingen feierte zusammen mit der Jahreshauptversammlung sein 70-jähriges Jubiläum. Vorsitzende Christine Früh begrüßte die Anwesenden VdK-Mitglieder recht herzlich. Ein besonderer Gruß ging an die 1. Kreisvorsitzende Ursula Häcker, dem 1. Bürgermeister Helmut Schindler mit Frau und an die vier Musiker von „Musamis“. Um etwas mehr Zeit zum Feiern zu haben, ging die Vorsitzende die Tagesordnungspunkte zügig an. Nach dem Totengedenken hörte man von Tanja Böhler den Geschäftsbericht und Renate Bieber trug den Kassenbericht vor. Der Ortsverband zählt derzeit 108 Mitglieder, zwei davon wurden mit einer Urkunde und einer Ehrennadel ausgezeichnet. Für 25



Jahre wurde Lina Weigel und für 10 Jahre Liesa Riefler geehrt. Von Letzteren nahm ihre Mutter Gertraud Dandl die Auszeichnung entgegen. Zum 70-jährigen Jubiläum gratulierte Frau Häcker dem Ortsverband und unterstrich dessen gute Arbeit. Ständig steigende Mitgliederzahlen auf Ortsebene und im gesamten Bundesgebiet zeigen die hervorragende Unterstützung Hilfesuchender. Frau Häcker erinnerte an die Gründung des VdK nach dem Krieg in Bayern. Bürgermeister Helmut Schindler gratulierte ebenfalls zum Jubiläum. In seiner Rede ging er ebenfalls auf den Werdegang des VdK's ein. Aus dem einstigen Verband der Kriegsversehrten wurde ein großer moderner Sozialverband. Nie war der VdK so wertvoll wie heute, möchte man meinen, wenn man die Diskussion um unsere

Sozialsysteme verfolgt. Der VdK als soziale Institution leistet hier ganz hervorragende Arbeit. Der Bürgermeister dankte dem engagierten Ortsverband für seine Tätigkeiten. Christine Früh holte die 70-jährige Geschichte des Ortsverbandes zurück. 1947 haben sich Bürger gefunden, die Kriegsheimkehrer, Kriegsverwundete und Angehörige von Vermissten und Gefallenen unterstützt haben. Aus den Unterlagen entnahm sie, dass am 16. November 1947 der erste Kreisvorsitzende Schwarzenbeck nach Westheim kam, um mit dem Kameraden Jarsetz einen Ortsverband aufzubauen. Am 30. November 1947 war die erste Versammlung, wo Obergerichtsrat Doktor Zeller zu 60 Zuhörern sprach, wobei sich 16 Mann zur Aufnahme erklärten. Kamerad Fees hat sich freiwillig zum Aufbau des Ortsverbandes bereitgestellt. Es wurde eine Sammlung durchgeführt, bei der 356 D-Mark zusammen kamen. Weitere Veranstaltungen brachten Geld in die Kasse. In der Versammlung am 15. Februar 1948 wurden durch Handzeichen gewählt: Vorstand Kamerad Jarsetz, 1. Vorsitzender Kamerad Fees, Beisitzer Fritz Stengel, Peter Wolff, Gertraud Habel, Kassier Wilhelm Schnitzlein, Schriftführer Fritz Fees. Die bei Veranstaltungen eingebrachten D-Mark wurden Bedürftigen zur Verfügung gestellt. Nach wie vor bietet der VdK Erholungswochen an und der Ortsverband springt auch bei Beantragung in Notfällen finanziell ein. Die letzteren Vorstände waren Erich Graf, ab 1998 Emilie Graf, ab 2006 Emmi Hübsch, ab 2014 Christine Früh. Die Vorsitzende dankte allen ehemaligen und aktiven Vorstandsmitgliedern, die bei der Jubiläumsfeier anwesend waren, recht herzlich für ihre Tätigkeiten: Fritz Schmelzer, Lina Weigel, Karl Pfitzinger, Kurt Meierhuber, Renate Bieber, Tanja Böhler, Waltraud Völler, Heidemarie Strauß, Hans Thum, Hildegard Schmidt, Wolfgang Oberhauser. Zu einer Feier gehören auch Geschenke und so wurde an die anwesenden Gäste eine „SOS-Dose“ ausgeteilt. Auch Kaffee und Kuchen durfte natürlich nicht fehlen, wofür sich die Vorsitzende bei den Spendern bedankte. Musikalisch untermalt wurde der Nachmittag durch „Musamis“, dies sind Gertraud Dandl, Gerhard Luff, Klaus Puff und Christian Gastager. Die anwesende „VdK-Familie“ sang dabei überaus kräftig mit und stärkte sich zum Abschluss der Feierlichkeiten noch mit Schnitzel und Kartoffelsalat. Der Nachmittag verging wie im Fluge und war nach Aussage der Gäste eine gelungene Veranstaltung.



Text/Fotos: H. Schwarzländer/C. Früh



Achtung Terminänderung!!!

Der **VdK-Ausflug** nach Bad Wurzach (Käserei, Torfbahn und Torfmuseum) findet nicht, wie angekündigt, am 08.09.2018, sondern am **Samstag, 01.09.2018** statt. Das genaue Programm wird im Mitteilungsblatt Juli 2018 veröffentlicht.





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ende März wurde uns von den Vertretern der Raiffeisenbank Weißenburg-Gunzenhausen eG mitgeteilt, dass die Raiffeisenbankfiliale Gnotzheim, zum 01.10.2018 geschlossen wird. Die Raiffeisenbank möchte aber trotzdem vor Ort einen Geldautomaten und einen Kontoauszugsdrucker für ihre Kunden vorhalten. Der Kundenstamm solle zukünftig von der Filiale in Unterwurnbach mit betreut werden. Die langjährigen Beschäftigten, Herr Baumgärtner und Frau Meyer werden in der Filiale in Unterwurnbach eingesetzt. Die Immobilie wurde dem Markt Gnotzheim zum Kauf angeboten. In der Zwischenzeit konnte der Markt Gnotzheim das komplette Gebäude der Raiffeisenbank am Marktplatz 11 erwerben.

In der letzten Sitzung hat der Marktgemeinderat einen Grundsatzbeschluss gefasst, dieses Gebäude für die FFW Gnotzheim zu nützen und darin in die vorhandene Lagerhalle zwei Stellplätze für die beiden vorhandenen Löschfahrzeuge zu errichten. Wir hoffen, dass bei diesem Umbau aus Kostengründen viel Eigenleistung der aktiven Feuerwehrkameraden mit eingebracht wird. Der Markt Gnotzheim stellt zukünftig der Raiffeisenbank den vorhandenen Vorraum für den Geldautomaten und den Kontoauszugsdrucker zur Verfügung.

Der aktuelle Mietvertrag, zwischen der Raiffeisenbank und dem Crash Club Gnotzheim, wird zum 30.09.2018 enden. In der Zwischenzeit konnte der Marktgemeinderat dem Crash Club für ein mögliches neues Domizil zwei Alternativen anbieten. Aktuell wird ein möglicher Ausbau des Dachgeschosses des gemeindlichen Bauhofes am Marktplatz 2 geprüft. Außerdem hat der Marktgemeinderat beschlossen, dem Crash Club ein Grundstück im Erbbaurecht zur Verfügung zu stellen.

Ihr

Josef Weiß

1. Bürgermeister

Juni

Juni		Obst- & Gartenbauverein	Landesgartenschau	Würzburg
02.06.2018	19:00	FFW Spielberg	Gruppenübung	Gerätehaus
03.06.2018	10:00	Pfarrgemeinde	Pfarrfest	Pfarrhof
14.06. bis 17.06.2018		FFW Gnotzheim, FFW Spielberg	FFW Fest 125 Jahre	Cronheim
14.06. bis 15.07.2018		IC-CG	WM Studio	Crashclub Halle
30.06.2018	17:00	FFW Spielberg	Übungsabend mit Grillfest	Gemeindehaus Spielberg

Bürgermeister Weiß im Urlaub

In der Zeit vom 18.06.2018 bis zum 01.07.2018 befindet sich 1. Bgm. Weiß im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an den 2. Bürgermeister Herrn Thomas Schmal, Handy-Nr.: 0172/7709866.

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 21. Juni 2018

Am Donnerstag, den 21. Juni 2018 um 19.30 Uhr findet im Benefiziatenhaus voraussichtlich unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Geringfügig Beschäftigte/ Beschäftigten zur Unterstützung der Gemeindearbeiter gesucht

Wie bereits bekannt gegeben, sucht der Markt Gnotzheim zur Unterstützung unserer Gemeindearbeiter, zeitlich befristet eine Person, im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Ich bitte alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Interesse an dieser Beschäftigung haben, sich bei 1. Bgm. Weiß oder bei Frau Löffler, Geschäftsstellenleiterin der VGem. Hahnenkamm, zu bewerben.



Königsproklamation am 30. Mai 2018

Die Schützenkönige des Schützenvereins Gnotzheim – Spielberg werden am Mittwoch den 30. Mai 2018 mit Pauken und Trompeten durch einen Königsumzug zum Schützenhaus begleitet. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen die königlichen Hoheiten zu begleiten. Treffpunkt ist um 19:00 an der „Bullenhaltung“

Maifest an der Gnotzheimer Schule

Die Schulkinder der Astrid-Lindgren-Schule begrüßten auch heuer wieder mit ihrem traditionellen Maifest den Frühling. Dafür hatten sie mit ihren Lehrkräften und Rektorin Cornelia Klaus ein ansprechendes Programm für die zahlreichen Besucher zusammengestellt. Auch ein eigener Maibaum wurde mit tatkräftiger Unterstützung der Väter vor der Schule aufgestellt.



Nachdem Schulleiterin Cornelia Klaus die Gäste kurz begrüßt hatte, wurde zunächst, aufgrund der unbeständigen Wetterlage, der Maibaum, auf einer Grünfläche vor der Schule, mit Hilfe zahlreicher Väter unter der Regie von „Hausmeister“ Franz Stafflinger, aufgestellt. Anschließend ging die Schulleiterin in ihrer Rede auf die Bedeutung des Maibaumaufstellens ein. Sie stellte heraus das dies eigentlich ein heidnischer Brauch sei und noch aus der Zeit stamme, als die Menschen noch an Geister und Götter glaubten. Doch auch heutzutage ist das Maibaumaufstellen ein fester Bestandteil im Jahreskreislauf. Dass viele Menschen nicht mehr wissen warum man einen Maibaum aufstellt und welche Bedeutung die einzelnen Symbole am Baum haben, wurde ziemlich schnell deutlich, nachdem

Frau Klaus die Fragen zur Bedeutung des Baumes, der grünen Spitze, der Bänder und der Schilder am Baum, an die Besucher richtete. Aber gut vorbereitet konnten einige Schüler und Schülerinnen der Schule den Gästen die richtigen Antworten vortragen.

Schließlich kamen die Hauptpersonen, die Kinder, zu ihrem Recht. Jede Klassenlehrerin der vier Grundschulklassen hatte mit „ihren Kindern“ einige Programmpunkte einstudiert, die die Kinder gekonnt und mit großer Freude vorführten.

Die Klasse 1a/2a trug das Lied „Tiritomba“ sowie das Gedicht „Der Frühling ist da „ vor. Die dritte Klasse führte zur Frühlingsmusik von Vivaldi einen stimmungsvollen Bändertanz auf, der von einigen Kindern mit Orff- Instrumenten musikalisch begleitet wurde. Nachdem die Klasse 1b/2b ihr Frühlingslied und ein Zitronenfalter Gedicht zum Besten gegeben hatte, kamen die Viertklässer an die Reihe. Sie unterhielten die Zuhörer mit einem fränkischen Flohhüpfer Lied, welches mit Boomwakers und Gitarrenbegleitung von Frau Kokott gekonnt präsentiert wurde. Sichtlich viel Freude hatte die vierte Klasse an dem anschließenden Tüchertanz der zur Musik von Ed Sheeren vorgeführt wurde. Zum Abschluss zeigte die Akrobatik Gruppe der Schule eine gekonnte Sporteinlage. Das musikalische und sportliche Talent aller Akteure wurde mit großem Applaus bedacht, bevor sich die Besucher im Anschluss der Veranstaltung mit Bratwurstsemmeln, Getränken, selbstgebackenen Kuchen und Kaffee stärken konnten.



Bild 1 zeigt:

Die Schüler verfolgten gespannt das "Maibaum aufstellen", bevor sie mit ihren Darbietungen glänzen durften;

Bild 2 zeigt:

Eine handvoll kräftiger Väter stellten unter der fachkundigen Anleitung von Franz Stafflinger den Schul-Maibaum auf;

Bilder und Text: Thomas Pawlicki

Achtung – Ausweise überprüfen

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass **rechtzeitig** vor Antritt einer Urlaubsreise die Gültigkeit der Reisedokumente geprüft werden muss. Die Meinung, innerhalb Europas wären keine Ausweise notwendig, ist falsch! Sowohl für Erwachsene, Kinder und auch für Babys besteht bei Auslandsreisen eine Ausweispflicht. Auskünfte erteilt die VGem. Hahnenkamm oder Infos unter www.auswaertiges-amt.de (Länder- und Reiseinformationen).



Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Seite 16



Gasthof Gentner, Spielberg 1, 91728 Gnotzheim
www.gasthof-gentner.de

Kartenreservierung: 09833 988 930

Sa, 02. Juni 2018

14:00 Uhr, Innenhof (Bitte festes Schuhwerk und Kleidung)

Märchenwanderung rund um den Spielberg

Annette Martin und das Duo Ceolia nehmen die Besucher mit auf eine Reise in die Welt der Märchen und Sagen, mit feiner Musik untermalt.

Annette Martin, Märchenerzählerin

Susanne Seitz, Claus Jahn, Gitarre, Gesang, Bousouki, Low-Whistles

€ 10,- / Familie € 18,-

18:00 Uhr, Sudhaus

„Barocke Sinneslust“

Arien und Sonaten von Händel, Telemann und Vivaldi

Das Barocktrio um die Nürnberger Sopranistin Katrin Küsswetter bietet

u.a. barocke Pretiosen wie Händels „Süßer Blumen Ambralflocken“ oder Telemanns

„Lauter Wonne, lauter Freude“.

Katrin Küsswetter, Sopran

Sören Uhde, Violine

Rebecca Maurer, Cembalo

€ 22,- / ermäßigt € 18,-

ab 18:00 UHR, Gasthof

Musikfest-Menü (Tisch-Reservierung: 09833 988 930)

Küchenchef **Oliver Marschall** und das Team des Gasthof Gentner servieren ein genussreiches 3-Gänge-Menü. Lassen Sie sich überraschen!

20:30 Uhr, Sudhaus

„Out and About“ Cembalo & Chamber Jazz

Das **Hugo Siegmeth Ensemble** beschreitet improvisatorische Wege zu Barock, Jazz und zeitgenössischer Kammermusik.

Passacaglien, Tänze und Lieder der Alten Musik begegnen Themen der modernen Klassik und Improvisationen des Jazz.

Hugo Siegmeth, Saxophon/Baßklarinetten

Josef Reble, Cembalo

Eugen Bazijan, Cello

€ 22,- / ermäßigt € 18,-



Unter 01806 / 700 733 erreichen Sie Reservix rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen.

0,20 EUR pauschal aus dem deutschen Festnetz; aus dem Mobilfunknetz 0,60 EUR.

